



Kleine Blumen, kleine Blätter

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

Wolfgang A. Mozart
(1756-1791)

1. Klei - ne Blu - men, klei - ne Blät - ter streu - en mir mit leich - ter Hand
2. Sieht mit Ro - sen sich um - ge - ben, selbst wie ei - ne Ro - se jung.

1. gu - te jun - ge Früh - lings - göt - ter tän - delnd auf ein luf - tig Band.
2. Ei - nen Blick, ge - lieb - tes Le - bent! Und ich bin be - lohnt ge - nung.

1. Ze - phyr, nimm's auf dei - ne Flü - gel, schling's um mei - ner
2. Füh - le, was dies Herz emp - fin - det, rei - die frei mir

1. Lieb - sten Kleid, und so tritt sie
2. dei - ne Hand, und das Band, das

“Chormusik”

W.A. Mozart

Kleine Blumen, kleine Blätter

J.W.v. Goethe * Gemischter Chor * Natur

Ausgaben machbarer Chormusik für Chöre unserer Zeit





Abendruhe

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Langsam

Sopran
Alt

1. Ver - klun - gen ist des Ta - ges Trei - ben,
2. Viel Ster - ne klar am Him - mel schim - mern,
3. Er, der am A - bend al - les dek - ket,

Tenor
Bass

nicht lang mehr will die Son - ne blei - ben, von ih - rer
viel Her - zen bang auf Erd' sich küm - mern um Er - den -
ob Leid, ob Freud der Tag ge - wek - ket, in Feld und

Ar - beit ruht die Hand; der
leid und Er - den - wek; mein
Wald mit Schat - ten zu, - er -

Verlag Wilhelm Haake, 28865 Lilienthal/Bremen, Hauptstr. 35

W.A. Mozart

Abendruhe. *Verklungen ist des Tages Treiben*

Gemischter Chor

© Wilhelm Haake Musikverlag. Alleinauslieferung Eres - Lilienthal / Bremen

www.eres-musik.de

eres